

**Liebe Eltern,**

wie bereits angekündigt, möchte ich mich nach den Osterfeiertagen bei Ihnen melden, um Sie über die derzeit aktuellen neuen Regelungen, welche durch die neue Corona – Schutzverordnung mit dem 01.04.21 in Kraft getreten sind, informieren.

Oberste Priorität sollte es wohl sein, unseren Kindern die Möglichkeit geben zu können, die Schule als Lernort besuchen zu dürfen, ihre sozialen Kontakte zu pflegen und dabei die Gesundheit aller immer im Auge zu behalten.

Daher wird auch an Grundschulen mit Schulbeginn am Montag, den 12.04.21 ein Selbsttest durch die Kinder durchgeführt. Dieser wird jeweils am Montag und Donnerstag stattfinden.

Verbindliche Festlegungen und Elterninformationen erhalten wir durch das Landesamt für Schule und Bildung Standort Chemnitz. Sobald uns diese „amtlichen und verlässlichen“ Angaben erreichen, werden wir diese über die Elternvertretung bzw. über die Homepage der Schule an Sie weiterleiten.

Bitte beachten Sie daher, dass es täglich zu Änderungen kommen kann und wir uns auf ein schnelles, flexibles Handeln einstellen müssen.

Die Selbsttests wurden gestern an die Schulen geliefert. Eine Weitergabe an Eltern, zur Testung zu Hause, ist bislang nicht vorgesehen.

**Wie soll die Testung an der Grundschule erfolgen?**

**Grundvoraussetzung für den Schulbesuch** und die Testung ist die **Einwilligungserklärung**, welche bereits vor den Ferien als Download zur Verfügung gestellt wurde. Füllen Sie diese bitte aus und **geben Sie diese am Montag unbedingt mit.**

Hilfreich wäre es ebenfalls, wenn zu Hause mit einem Wattestäbchen (für Ohren) schon einmal das Abkreisen der inneren Nasenflügel mit dem Kind geübt wird um Ängste abzubauen und Selbstsicherheit zu stärken. Günstig ist auch das Anschauen des Videos im Netz zur Handhabung der Selbsttests für Schüler

**Möglichkeit 1**

- Demonstrationsvideo aus dem Netz wird soweit dies möglich ist, gemeinsam mit den Kindern angeschaut (Kl. 4 wird dies durch den Klassenlehrer vorgeführt und erklärt)
- anschließend gemeinsame Durchführung im Klassenverband (Lehrer gibt Hilfestellung bei Bedarf)
- Die Testung wird dokumentiert und das Ergebnis eingetragen. Das Dokument ist bis zur nächsten Testung aufzubewahren und danach zu vernichten. Sollten Sie ebenfalls eine Bestätigung benötigen, füllen Sie bitte vorab Anlage 1 mit den nötigen Daten aus und wir bestätigen nur noch das Testergebnis mit Unterschrift und Stempel um den Aufwand so gering wie möglich zu halten.
- sollte ein positives Ergebnis vorliegen, wartet das Kind in einem separaten Raum auf die Abholung durch die Eltern, begibt sich in häusliche Quarantäne und informiert das Gesundheitsamt welches über die weiteren Schritte -Testung durch PCR- Test, informiert
- Die Schulleitung kontaktiert ebenfalls das zuständige Gesundheitsamt.

## Möglichkeit 2

- Sie können eigenständig zu Hause testen. In der Corona- Schutzverordnung sind über einen Link die möglichen Antigen- Selbsttests aufgelistet, welche genutzt werden können.
- Die Testung sollte jeweils am Sonntagabend und Mittwochabend erfolgen um die 3-Tage-Regel gewahren zu können.
- Füllen Sie dazu die qualifizierte Selbstauskunft (siehe Anlage) aus und geben diese Ihrem Kind am montags und donnerstags mit. (Die Einwilligungserklärung benötigen wir trotzdem, da die Daten kurzzeitig aufbewahrt werden müssen.)

## Möglichkeit 3

- Sie können eine ärztliche Bescheinigung mit negativem Befund jeweils montags und donnerstags vorlegen. Beachten Sie aber bitte die 3- Tage Gültigkeitsregel dabei.

Wenn Sie Ihr Kind nicht testen lassen möchten, melden Sie bitte Ihr Kind schriftlich vom Präsenzunterricht ab.

Die Lernaufgaben erhält Ihr Kind über die Klassenlehrerin. Dazu können wieder die Lernboxen genutzt werden, welche täglich von 7.00 - 15.00 Uhr vor dem Schulgelände am Teich aufgestellt werden. Auch bei Krankheit sind dort die Aufgaben für die Kinder hinterlegt.

Ich hoffe, ich konnte einige Ihrer Fragen und Bedenken beantworten. Für uns alle wird dieser 1. Schultag wieder ein besonderer Tag werden, den es zu meistern gilt. Aber mit Ihrer Mithilfe, mit Ihrem Einfühlungsvermögen und Ihrem Geschick, ihr Kind gut auf die neue Aufgabe vorzubereiten wird es uns gelingen, auch diese Hürde zu meistern und einen Schritt in Richtung Normalität zu erreichen.

**In diesem Sinne**

**grüßt Sie herzlichst**

**K. Lötsch**

**(Schulleiterin)**